

Niederschrift

über die 31. Tagung des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten der Stadt Haldensleben am 26.04.2017, von 18:00 Uhr bis 18:54 Uhr, im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 22, Kleiner Beratungsraum (Zimmer 123)

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Dirk Hebecker

Mitglieder

Herr Ralf Bertram

Herr Günter Dannenberg

Herr Thomas Feustel

Frau Dagmar Müller

Herr Hartmut Neumann

Herr Eberhard Resch

sachkundige Einwohner

Herr Burkhard Braune

Herr Thomas Herrmann

Herr Holger Kersting

von der Verwaltung

Frau Andrea Schulz

Frau Nina Szebrowski

Abwesend:

Herr Ortsbürgermeister Martin Feuckert – entschuldigt

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 01.03.2017
4. Beschluss für den Verzicht auf eine Lärmaktionsplanung im Rahmen der zweiten Stufe der EU-Lärmkartierung - Vorlage: 273-(VI.)/2017
5. Informationen zur Gewässerschau 2017
6. Baumfällungen
7. Mitteilungen
8. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

9. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 01.03.2017
10. Mitteilungen
11. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil:

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Dirk Hebecker eröffnet die Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Zu diesem Zeitpunkt sind 7 Ausschussmitglieder und sachkundigen Einwohner Herr Kersting, Herr Herrmann und Herr Braune anwesend; der Ausschuss ist somit beschlussfähig.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der sachkundige Einwohner Herr Thomas Herrmann merkt kritisch an, dass der TOP 6 Baumfällungen nicht konkret benannt sei.

Ausschussvorsitzender Dirk Hebecker erinnert, dass sich der Ausschuss bereits in der letzten Sitzung ausführlich dazu verständigt hatte, wie mit dem TOP Baumfällungen künftig umgegangen werden solle.

Der TOP Baumfällungen wird künftig obligatorisch immer als Tagesordnungspunkt aufgenommen, ergänzt Dezernentin Andrea Schulz. Wenn konkrete Baumfällungen anstehen, werden diese auch benannt. Bäume, die aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht gefällt werden müssen, fallen allerdings nicht darunter.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt, somit gilt die Tagesordnung als angenommen und festgestellt.

zu TOP 3 Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 01.03.2017

Dem Ausschussvorsitzenden Dirk Hebecker liegen schriftlich keine Einwände zum öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 01.03.2017 vor, so dass der öffentliche Teil der Niederschrift als angenommen und festgestellt gilt.

**zu TOP 4 Beschluss für den Verzicht auf eine Lärmaktionsplanung im Rahmen der zweiten Stufe der EU-Lärmkartierung
Vorlage: 273-(VI.)/2017**

Frau Szebrowski gibt Erläuterungen, warum sich die Stadtverwaltung gegen eine Lärmaktionsplanung entschieden hat.

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten empfehlen mehrheitlich, dem Beschluss für den Verzicht auf eine Lärmaktionsplanung im Rahmen der weiteren Stufe der EU-Lärmkartierung - Vorlage: 273-(VI.)/2017 zuzustimmen.

zu TOP 5 Informationen zur Gewässerschau 2017

Frau Szebrowski stellt anhand einer Präsentation die Gräben vor, die im Rahmen der Grabenschau „begutachtet“ wurden. Sie geht dabei auf die festgestellten Mängel ein bzw. berichtet, welche Maßnahmen erforderlich sind, um die Gräben wieder in Ordnung zu bringen.

Einige Stadträte bzw. einige sachkundige Einwohner äußern sich kritisch zu den Maßnahmen, die im Auftrag des Unterhaltungsverbandes bzw. der Unteren Wasserbehörde an den Gräben durchgeführt werden. Da in jedem Jahr nach der Grabenschau diese kontroverse Diskussion geführt wird, wird der Vorschlag unterbreitet, sowohl den Unterhaltungsverband als auch die Untere Wasserbehörde zu einer Ausschusssitzung einzuladen, um sich berichten zu lassen. Hierbei könnten die Fotos, die Herr Braune im vergangenen Jahr angefertigt hatte, mit herangezogen werden.

Der TOP 6 – Baumfällungen - entfällt. Aktuell stehen keine Baumfällungen an.

Der TOP 7 kann entfallen, es liegen im öffentlichen Teil keine Mitteilungen vor.

zu TOP 8 Anfragen und Anregungen

8.1. Stadtrat Thomas Feustel ist von Bürgern informiert worden, dass in der Neuenhofer Straße 3 Bäume vor den Grundstücken gefällt worden.

Stadtrat Günter Dannenberg gibt zur Antwort, dass es zur Fällung der Bäume im Rahmen der Bau-
maßnahme eine Empfehlung des ULFA-Ausschusses gab.

- 8.2. Stadträtin Dagmar Müller wurde von einem Bürger bezüglich der Fällung von 86 Pappeln im Bereich
von der Süplinger Kanalbrücke bis zur Hängebrücke angesprochen. Es erfolgten 7 Neuanpflanzungen.
Hat die Stadt etwas damit zu tun oder wurden die Bäume im Zuge des Kanalausbaus gefällt.

Dezernentin Andrea Schulz wird sich erkundigen und beim nächsten Mal berichten.

- 8.3. Stadtrat Eberhard Resch spricht den stark beschädigten Fußweg vor den Garagen in der Lüneburger
Heer Straße (Höhe Ponnyhof Braumann) an. Hier bestehe seines Erachtens Handlungsbedarf.
- 8.4. Stadtrat Eberhard Resch hat festgestellt, dass der Glascontainer im Wohngebiet Am Klingteich mit
einem stachligem Gewächs fast zugewachsen ist. Hier müsste dringend ein Rückschnitt erfolgen.
- 8.5. Herr Thomas Herrmann fragt nach dem Grund, warum der Stadtanzeiger 05/2017 erschienen ist. Die
Bekanntmachung hatte die Grundsteuer, die Straßenreinigung, die Hundesteuer zum Inhalt.
- 8.6. Herr Thomas Herrmann spricht die Tagesordnung für die morgige Stadtratssitzung an. Er vermutet,
dass die Vertragsangelegenheit die Gemarkung Hundisburg betreffe. Bisher habe der Ortschaftsrat
Hundisburg davon keine Kenntnis. Er möchte diesbezüglich daran erinnern, dass der Ortschaftsrat zu
Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen, ein grundsätzliches Vorschlags- und Anhörungsrecht ha-
be.

Dirk Hebecker
Ausschussvorsitzender

Protokollantin